

Auszug aus der Niederschrift der 3. Sitzung des Rates der Stadt Meckenheim vom 27.01.2021

9.4	Sanierung und Neukonzeptionierung des Konrad-Adenauer-Gymnasiums und der Geschwister-Scholl-Hauptschule; hier: Ergebnisse der Maßnahmenwirtschaftlichkeitsuntersuchung	V/2021/0167
-----	--	-------------

Der Rat nimmt die Ergebnisse der von der VBD Beratungsgesellschaft für Behörden mbH erstellten Maßnahmenwirtschaftlichkeitsuntersuchung zur Kenntnis und stimmt der Neukonzeptionierung des Konrad-Adenauer-Gymnasiums und der Geschwister-Scholl-Hauptschule in Form eines Neubaus zu.

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. eine Projektsteuerungsgruppe, bestehend aus Mitgliedern der Meckenheimer Ratsfraktionen, die den Fortgang des Projektes begleitet und regelmäßig bei wesentlichen Entscheidungen die politischen Gremien der Stadt Meckenheim mit einbezieht, einzurichten.
2. für die Verwirklichung des Schulneubaus einen Beschaffungsvariantenvergleich (konventionelle einzelgewerkweise Ausschreibung vs. Gesamtvergabe) zu erarbeiten.
3. eine Abstimmung mit der Kommunalaufsicht des Rhein-Sieg-Kreises hinsichtlich der Finanzierung zu führen.
4. regelmäßig über die Ergebnisse in den kommenden Sitzungen der Fachausschüsse zu berichten.

**Beschluss: Einstimmig
Ja-Stimmen 25**

Die SPD-Fraktion unterstützt den Beschlussvorschlag und fragt, wer den Vorsitz in der Projektsteuerungsgruppe hat und wann die erste Sitzung stattfinden wird.

Die Verwaltung erklärt, dass die Projektsteuerungsgruppe das erste Mal im März vor den Osterferien tagen soll und der Technische Beigeordnete die Gesprächsführung übernehmen wird.

Weiterhin fragt die SPD-Fraktion, wie die betroffenen Schulen miteinbezogen werden.

Die Verwaltung antwortet, dass die Schulleitungen involviert sein werden.

Meckenheim, den 23.02.2021

Sabine Gummersbach
Schriftführer/in